

Batterie Position

Beitrag von „dschlei“ vom 20. April 2005 um 19:40

Kann jemand mir sagen, warum die Batterie im Dickenn im Innenraum und nicht im Motorraum untergebracht ist? Gibt es dafür einen plausiblen Grund oder ist das nur so eine Schnappsidea von den Designern? 🤔🤔

Beitrag von „Rocky Mountain“ vom 20. April 2005 um 19:46

Zitat von dschlei

Kann jemand mir sagen, warum die Batterie im Dickenn im Innenraum und nicht im Motorraum untergebracht ist? Gibt es dafür einen plausiblen Grund oder ist das nur so eine Schnappsidea von den Designern? 🤔🤔

Das war bei meinem Käfer 1303 Bj. 1972 auch schon so. Von bewährten Dingen weicht man eben ungerne ab. So ist das wohl auch bei VW. 😄
Ich empfinde das nicht als nachteilhaft. Im Normalfall sollte man auch nie daran müssen.

Beitrag von „dschlei“ vom 20. April 2005 um 19:52

Zitat von Rocky Mountain

Das war bei meinem Käfer 1303 Bj. 1972 auch schon so. Von bewährten Dingen weicht man eben ungerne ab. So ist das wohl auch bei VW. 😄
Ich empfinde das nicht als nachteilhaft. Im Normalfall sollte man auch nie daran müssen.

Bei meinem 1962 Käfer war die Batterie aber rechts hinten unterm Rücksitz! Die Bank konnte man relativ leicht hochklappen und dadurch hatte man auch Zugang zum Schalter vom Rückfahrscheinwerfer (unter einer Abdeckung auf dem Tunnel).

Aber beim Dicken ist der Zuan zur Batterie ja wirklich nicht einfach, und ab und zu möchte ich doch schon nach dem Rechten sehen, auch wenn es nur eine Batterie ist!

Beitrag von „nachbar“ vom 20. April 2005 um 19:55

Es gibt durchaus Vorteile dadurch.

Bei der Übergabe wurde mir mitgeteilt, dass der Motorraum zu voll ist für die Bat. (könnte aber bestimmt durch eine andere Einteilung gelöst werden

Weiterhin ist es aber dadurch umso schwieriger die Bat. anzubohren. Dies wird gelegentlich beim umgehen der Diebstahlwarnanlage gemacht. Vorallem wenn ein Treckingsystem inst. ist.

Beitrag von „Rocky Mountain“ vom 20. April 2005 um 20:00

Zitat von dschlei

Bei meinem 1962 Käfer war die Batterie aber rechts hinten unterm Rücksitz! Die Bank konnte man relativ leicht hochklappen und dadurch hatte man auch Zugang zum Schalter vom Rückfahrscheinwerfer (unter einer Abdeckung auf dem Tunnel).

Aber beim Dicken ist der Zuan zur Batterie ja wirklich nicht einfach, und ab und zu möchte ich doch schon nach dem Rechten sehen, auch wenn es nur eine Batterie ist!

Klar war die Batterie beim Käfer unter der Rückbank.

Wieso, wo ist sie denn beim Touareg? 😊



Ich habe nur bemerkt, dass sie nicht im Motorraum ist und das die für die Standheizung hinten in der Reseveradmulde sich befindet.

Beitrag von „noti“ vom 20. April 2005 um 20:01

Unter dem Fahrersitz!



Auch nicht zu vergessen: Gewichtsverteilung

Beitrag von „Sittingbull“ vom 20. April 2005 um 21:52

Und außerdem braucht man dadurch die Sitzheizung nicht so oft, wegen der Strahlung wird es einem so schon warm ums Gesäss 
Grüße von Stephan 

Beitrag von „dschlei“ vom 20. April 2005 um 22:23

Zitat von Sittingbull

Und außerdem braucht man dadurch die Sitzheizung nicht so oft, wegen der Strahlung wird es einem so schon warm ums Gesäss 
Grüße von Stephan 

Wie ist das denn dann mit dem Sperma Count? Könnte doch für unseren Ö-reich Dr. ein gutes Forschungsprojekt sein, mit Publikation und allem!

Beitrag von „agroetsch“ vom 20. April 2005 um 22:56

Hallo,

die Position der Batterie verhindert z.B. auch Kurzschlüsse bei Wasserdurchfahrten...!

Beitrag von „Dieter131“ vom 21. April 2005 um 09:43

[QUOTE=dschlei]Bei meinem 1962 Käfer war die Batterie aber rechts hinten unterm Rücksitz! Die Bank konnte man relativ leicht hochklappen und dadurch hatte man auch Zugang zum Schalter vom Rückfahrscheinwerfer (unter einer Abdeckung auf dem Tunnel).

QUOTE]

Hatte auch mal einen 63er Käfer Cabrio, da hat VW aber noch von einem Rückfahrscheinwerfer geträumt. Sei denn man hat ihn sich selbst eingebaut.;

Gruß

Dieter

Beitrag von „jamesbond“ vom 21. April 2005 um 10:14

Zitat von Dieter131

Hatte auch mal einen 63er Käfer Cabrio, da hat VW aber noch von einem Rückfahrscheinwerfer geträumt. Sei denn man hat ihn sich selbst eingebaut.;

Gruß

Dieter

Hallo,

nicht eingebaut, sondern an die Stoßstange angebaut (mit Stahlwinkel einen "großen runden Scheinwerfer" angeschraubt)

LG

james

Beitrag von „Dieter131“ vom 21. April 2005 um 10:52

Zitat von jamesbond

Hallo,

nicht eingebaut, sondern an die Stoßstange angebaut (mit Stahlwinkel einen "großen runden Scheinwerfer" angeschraubt)

LG

james

Alles anzeigen

Sorry sorry, meinte natürlich angebaut. (sahen aus wie LKW-Rückfahrscheinwerfer)

LG

Dieter

Beitrag von „dschlei“ vom 21. April 2005 um 14:46

Zitat von Dieter131

[QUOTE=dschlei]Bei meinem 1962 Käfer war die Batterie aber rechts hinten unterm Rücksitz! Die Bank konnte man relativ leicht hochklappen und dadurch hatte man auch Zugang zum Schalter vom Rückfahrscheinwerfer (unter einer Abdeckung auf dem Tunnel).

QUOTE]

Hatte auch mal einen 63er Käfer Cabrio, da hat VW aber noch von einem Rückfahrscheinwerfer geträumt. Sei denn man hat ihn sich selbst eingebaut.;

Gruß

Dieter

Alles anzeigen

Das war damals so, Rückfahrscheinwerfer waren nur im Zubehörhandel erhältlich, und wurden beim VW meistens an den Streben für die "Export-Stoßstange" (das waren diese Bügel über der normalen Stoßstange, die es bei der Export oder Luxusausführung gab) befestigt. Der Schalter wurde am Schaltgestänge angebracht (unter dieser Klappe hinten im Tunnel), und musste oft nachjustiert werden, da er sich häufig verstellte und dann das Lichtlein nicht mehr anging.

Beitrag von „dschlei“ vom 21. April 2005 um 14:49

Zitat von Dieter131

Sorry sorry, meinte natürlich angebaut. (sahen aus wie LKW-Rückfahrcheinwerfer)

LG

Dieter

Man konnte von Hella auch rechtwinkelige bekommen. die dann schön zwischen dem Export-Bügel und er Stoßstange sassen!

Beitrag von „dummytest“ vom 21. April 2005 um 15:50

Zitat von dschlei

Man konnte von Hella auch rechtwinkelige bekommen. die dann schön zwischen dem Export-Bügel und er Stoßstange sassen!

Also, ich fand damals meinen grossen, Halogen bestückten 55W-Scheinwerfer mit dem Extra Schalter (für die auf der Autobahn drängelnden BMWs) viel, viel effektiver als die heutigen Funzeln 😄 😄



Beitrag von „dieselfan“ vom 21. April 2005 um 16:11

Als Ihr damals schon so tolle Autos hattet, bin ich noch mit meinem Bonanza-Rad mit drei Schmutzfängern untereinander rumgefahren. Die mussten so richtig über den Boden schleifen.
-Das war cool 😎

Gruß

Guido

Beitrag von „Dieter131“ vom 21. April 2005 um 17:05

Zitat von dieselfan

Als Ihr damals schon so tolle Autos hattet, bin ich noch mit meinem Bonanza-Rad mit drei Schmutzfängern untereinander rumgefahren. Die mussten so richtig über den Boden schleifen. -Das war cool 😁

Gruß
Guido

Hallo Guido,
es freut mich, das Du es Dir schon in jungen Jahren ein cooles Bonanza-Rad leisten konntest.:D

Bei mir hatte es eben nur für einen 63er Käfer Cabrio mit 6V Anlage und Original Porsche Felgen vom 356er gereicht. Dach undicht und Rost a gogo. Aber 800,- DM bar bezahlt !! Heute kann ich mir nur noch Leasing leisten.;)

Gruß
Dieter

Beitrag von „dschlei“ vom 21. April 2005 um 17:17

Zitat von Dieter131

Hallo Guido,
es freut mich, das Du es Dir schon in jungen Jahren ein cooles Bonanza-Rad leisten konntest.:D

Bei mir hatte es eben nur für einen 63er Käfer Cabrio mit 6V Anlage und Original Porsche Felgen vom 356er gereicht. Dach undicht und Rost a gogo. Aber 800,- DM bar bezahlt !! Heute kann ich mir nur noch Leasing leisten.;)

Gruß
Dieter

Alles anzeigen

Ich ahtte ein brandneues 1962 Cabrio in Pazifik Blau mit weissen Kunststoffsitzen. Es sah wunderbar aus. Ich habe als Schüler jeden Sommer aud dem Bau gearbeitet und mir so die vollen 7800 DM für das Cabrio zusammen gespart. Das war ein TRaumauto, und die Mädels waren alle wie verrückt hinter mir her (glaubte ich damals jedenfalls). Selbst bei fast Minus Te,peraturen wurde noch offen gefahren, amn hatte ja die gute Käferheizung an! 😄

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 21. April 2005 um 17:37

Zitat von dschlei

Ich ahtte ein brandneues 1962 Cabrio in Pazifik Blau mit weissen Kunststoffsitzen. Es sah wunderbar aus. Ich habe als Schüler jeden Sommer aud dem Bau gearbeitet und mir so die vollen 7800 DM für das Cabrio zusammen gespart. Das war ein TRaumauto, und die Mädels waren alle wie verrückt hinter mir her (glaubte ich damals jedenfalls). **Selbst bei fast Minus Te,peraturen wurde noch offen gefahren**, amn hatte ja die gute Käferheizung an! 😄

Hallo Dietmar,
hast Du deswegen noch so eine Wolle auf dem Kopf?:D

Gruß

Beitrag von „hrohunter“ vom 21. April 2005 um 17:40

muhahahah, ich lach mich scheckig.


es erstaunt und amüsiert mich immer wieder, wie man mit einer Detailfrage die extrem unterschiedlichsten Themen behandeln kann. 🤖🤖: Vom Batterie-Standort beim Touareg über den Rückfahrscheinwerfer des Käfers zur Standheizung beim Dicken, Sperma Count, hin zur Stoßstange beim käfer, 55-W-Scheinwerfer-Anbauhilfe mit Punktlandung beim Bonanza-Rad - einfach köstlich und unterhaltsam 🤖🤖. Ich kann nur sagen: weiter so:D
Und ich hab den Haarschnitt vergessen:p

Beitrag von „dschlei“ vom 21. April 2005 um 18:09

Zitat von dreyer-bande

Hallo Dietmar,
hast Du deswegen noch so eine Wolle auf dem Kopf?:D

Gruß

Hennes, das Problem ist ja, das es langsam doch etwas lichter (wie so'n Wald der ausgeholzt ist) wird. Jetzt trage ich sogar ab und zu so'ne Baseball Mütze, obwohl ich eigentlich immer so Zeug auf dem Kpf gehasst habe (aber mit dem alter wird man ja doch klüger - auf jedem Fall nach dem ersten Sonnenbrand da oben)! 😊 

Beitrag von „nachbar“ vom 21. April 2005 um 18:11

Na sei mal froh, das der Sonnenbrand nicht so ausgefallen ist wie bei Nicki Lauda!

Beitrag von „adke“ vom 21. April 2005 um 20:01

[hrohunter](#) irgendwie muß man doch die anzahl der beiträge puschen und da bietet es sich doch an mal etwas weiter auszuholen und ein wenig abzudriften. 😊

Beitrag von „Dieter131“ vom 21. April 2005 um 21:28

Zitat von hrohunter

muahahahah, ich lach mich scheckig.

es erstaunt und amüsiert mich immer wieder, wie man mit einer Detailfrage die extrem unterschiedlichsten Themen behandeln kann.👍👍👍: Vom Batterie-Standort beim Touareg über den Rückfahrscheinwerfer des Käfers zur Standheizung beim Dicken, Sperma Count, hin zur Stoßstange beim käfer, 55-W-Scheinwerfer-Anbauhilfe mit Punktlandung beim Bonanza-Rad - einfach köstlich und unterhaltsam👍👍👍. Ich kann nur sagen: weiter so:D

Und ich hab den Haarschnitt vergessen:p

LG Roland

Hallo Roland und Alle,

klinke mich spät noch mal ein und muss sagen Du hast recht. Wann man alles liest dann merkt man erst wie man vom Thema abgedrifted ist, aber was solls, ich finde die Dialoge trotzdem köstlich und wenn das nicht die Regel ist machts saumässig Spass.

Gruß

Dieter:D

Beitrag von „Heinz“ vom 22. April 2005 um 10:00

[hrohunter](#)

[Dieter131](#)

[adke](#)

@alle



Super Einstellung !!!

Nicht verbissen, sondern ganz locker. So macht das Forum Spaß !!!



gruß

Heinz

Beitrag von „Touareg3.2“ vom 22. Dezember 2007 um 18:30

Hallo,

um mal wieder aufs Thema zurückzukommen, auch wenn das Thema schon etwas her ist:

Ich habe nun mal gerade das Problem, das die Batterie gewechselt werden muss, da defekt !

Die Position der Batterie ist totaler Schwachsinn!

Bei der Mercedes A Klasse z.B. ist die Batterie im Fußraum des Beifahrers unter einer Klappe untergebracht!

Bei VW muss da der ganze Fahrersitz ausgebaut werden! Ich muss eigentlich lachen, wenn ich nicht selber Besitzer eines Dicken wäre.

Auch war bei meinem Dicken bisher alles so mangelhaft, wie es kaum in anderen Autos zu finden ist. Steuerkette fehlerhaft, und Motor raus !

Bei anderen Marken wie Mercedes oder BMW, wo eine Steuerkette verbaut ist, muss nicht der ganze Motor ausgebaut werden, um "nur" die Steuerkette zu wechseln !

Auch war nach 70 Tkm die Kardanwelle defekt, obwohl der Wagen keinen cm Gelände gesehen hat. Hallo.... was soll das denn, wohl die Kardanwelle viel zu schwach

berechnet! Vorher natürlich schon komplett neues Differenzialgetriebe bekommen.

Heckklappe Heckklappe bereits nach 30 Tkm defekt !, Xenon Licht bereits nach 25 Tkm am Flackern, dann nach 40 Tkm völlig defekt ! zwischenszeitlich diverse Fehler in der Bordelektronik.

Mein Arbeitskollege fährt einen Toyota Landcruiser, er hat mittlerweile 280 Tkm runter!

Außer einer Glühbirne & dem üblichen Service keine weiteren Kosten & Stillstände !

Nächstes Problem sind die Reifendruckkontroll Sensoren: Sie müssen alle 7 Jahre ausgetauscht werden: kosten: ca. 500 Euro

Ich sage abermals: Hallo geht es noch ????

Mir fällt zu diesem Auto einfach nichts mehr ein, mein nächstes Auto wird

Kia/Toyota/Hundai/Honda usw. aber garantiert kein VW/Audi

Sorry, aber wenn Ihr wirklich ehrlich seid, macht dieses Auto mehr Streß als Freude oder!?

Beitrag von „juma“ vom 23. Dezember 2007 um 11:10

Servus,

Zitat von Touareg3.2

[...]Sorry, aber wenn Ihr wirklich ehrlich seid, macht dieses Auto mehr Streß als Freude oder!?

dass Du solche Probleme hast, tut mir leid für Dich!

Ich für meinen Teil kann sagen, dass ich mit beiden Dicken bis jetzt sehr viel Spaß hatte und auch keinerlei nennenswerte größere Probleme. Jedenfalls keine, die mich in meiner Mobilität beeinträchtigt hätten *dreimalaufHolzklopft*

Für mich die perfekte Symbiose für meine Anforderungen

Trifft also nicht auf jeden Dicken zu... 🤔

...und ja, ich bin ehrlich!

Beitrag von „Meister Jo“ vom 29. Dezember 2007 um 08:06

Zitat von dschlei

Der Schalter wurde am Schaltgestänge angebracht (unter dieser Klappe hinten im Tunnel), und musste oft nachjustiert werden, da er sich häufig verstellte und dann das Lichtlein nicht mehr anging.

Da hammer´s doch!!

Wer in der heutigen Zeit will einen Schalter laufend nachjustieren?

Ich sehe (bzw höre)schon die aufgeregten Fahrer:

Vor soundsoviel km vor soviel Tagen habt Ihr meinen Schalter justiert, jetzt geht´s schon wieder nicht mehr!! Zahl ich nicht! Ich muß mal einen blauen Brief nach WOB schicken,...)

Und das Alles nur weil ein Lichtlein nicht angeht.

Was ist heute nur los, wie verwöhnt sind wir eigentlich? Sei doch froh, wenn kein Lichtlein angeht, denn dann wird´s oft teuer 😞

Grüße aus der Pfalz und guten Rutsch

Beitrag von „Meister Jo“ vom 29. Dezember 2007 um 08:24

Zitat von nachbar

Es gibt durchaus Vorteile dadurch.

Bei der Übergabe wurde mir mitgeteilt, dass der Motorraum zu voll ist für die Bat. (könnte aber bestimmt durch eine andere Einteilung gelöst werden

Weiterhin ist es aber dadurch umso schwieriger die Bat. anzubohren. Dies wird gelegentlich beim umgehen der Diebstahlwarnanlage gemacht. Vorallem wenn ein Treckingsystem inst. ist.

Respekt vor dem Verkäufer, der so etwas öffentlich preisgibt:

Fakt ist: Der Platz ist bescheiden:

Anleitung zum Batterie Abklemmen:

Verkleidung am Boden vor dem Fahrersitz entfernen

Zwei Schrauben am Sitzgestell lösen, Gestell umklappen (dabei darauf achten, daß keine Kabel geschädigt werden, sonst Airbag Lampe an), Luftführung für Fußraum hinten demontieren, Abdeckung Batterie entfernen, Batterie abklemmen. Soll die B ausgebeutet werden, bleibt zu hoffen, daß der elektrische Sitz vorher in die Position gebracht wurde, wo man auch an die hinteren Schrauben drankommt! Ach ja, ich vergaß die Verkleidungen für Sitzgestell seitlich, die wenn man es ein paar Mal gemacht hat auch ohne zerstört zu werden wieder montiert werden können. Ganz wichtig: Die Schrauben vom Sitzgestell müssen ersetzt werden!

Ach ja, vor dem Sitzausbau: die Batterie abklemmen:

(Sitzairbag mit ca 50g Sprengstoff !!)

Ich drifte ab, Respekt vor dem Verkäufer

Wer bohrt eine Batterie an, um eine Alarmanlage (mit eigener Stromversorgung, die in ich weiß nicht in welchem Intervall gewechselt werden Muß) auszuschalten? Häh? 